

Herren Landesklasse Gr. 11

FT V. 1844 Freiburg IV : TTV Auggen
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Gummenscheimer fixiert zwei Punkte für die FT V. 1844 Freiburg IV

Auch dank Stefan Kneisel, welcher ungeschlagen blieb, konnte die FT V. 1844 Freiburg IV das umdatierte Heimspiel gegen den TTV Auggen in der Herren Landesklasse Gr. 11 mit 9:5 für sich entscheiden. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 6. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Noah Gummenscheimer den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Beim 3:0 gegen Glaser / Müller fanden Kneisel / Barth von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Ohne Satzgewinn für Placzek / Alender verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Baumgartner / Rasem. Zwischenzeitlich konnten Gummenscheimer / Nagel zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren derweil das Spiel gegen Weniger / Wermuth aber trotzdem klar mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Kneisel machte indessen mit Benjamin Rasem beim 11:6, 11:6, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Luca Barth versäumte es nachfolgend hingegen mit einem 1:3 gegen Peter Baumgartner, einen Punkt für sein Team zu holen. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim 0:3 gegen Matthias Weniger fand Jannis Placzek von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Lange umkämpft war nachfolgend das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Manuel Alender und Harald Glaser, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Noah Gummenscheimer überzeugte im Einzel gegen Kilian Wermuth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Timm Nagel machte mit Oliver Müller bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der FT V. 1844 Freiburg IV und des TTV Auggen in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Stefan Kneisel seinem Gegner Peter Baumgartner beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Benjamin Rasem war nachfolgend wiederum Luca Barth, obwohl er alles gegeben hatte. Jannis Placzek besiegelte anschließend mit einem 3:1 gegen Harald Glaser einen Punkt für sein Team. Beachtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Manuel Alender machte mit Matthias Weniger beim 11:9, 11:9, 12:10 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend Noah Gummenscheimer gegen Oliver Müller durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für die FT V. 1844 Freiburg IV am 26.11.2022 gegen den TTC Schopfheim/Fahrnau möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.11.2022 gegen den SV Eichsel versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

FT V. 1844 Freiburg IV

Doppel: Kneisel / Barth 1:0, Placzek / Alender 0:1, Gummenscheimer / Nagel 0:1

Einzel: S. Kneisel 2:0, L. Barth 0:2, J. Placzek 1:1, M. Alender 2:0, N. Gummenscheimer 2:0, T. Nagel 1:0

TTV Auggen

Doppel: Baumgartner / Rasem 1:0, Glaser / Müller 0:1, Weniger / Wermuth 1:0

Einzel: P. Baumgartner 1:1, B. Rasem 1:1, H. Glaser 0:2, M. Weniger 1:1, O. Müller 0:2, K. Wermuth 0:1